

Beschluss-Vorlage 2016/0397 zur Sitzung am 27.10.2016  
des Werkausschusses

TOP 7

öffentlich

**Betreff:** Wasserschutzgebietsverfahren; Sachstandsbericht

Finanzielle Auswirkungen?

Ja

Nein

Kosten laut Beschlussvorschlag:

Euro x

Kosten lt. Kostenschätzung

Euro x

Kosten der Gesamtmaßnahme

(nur bei Teilvergaben)

Euro x

Folgekosten

x einmalig

x lfd. jährl.

Euro

Veranschlagt

im Wirtschaftsplan  
2016

im Investitionsplan  
2016

mit  
x Euro

Sachkonto  
Bereits vergeben x

Der zuständige Referent / Die zuständige Referentin  
wurde gehört

x

hat zugestimmt

x

hat nicht zugestimmt

### Sachverhalt:

Das Landratsamt Starnberg hat nach Auswertung der Einwendungen zu unserem Schutzgebietsantrag verschiedene Maßnahmen gefordert, die von uns als Antragsteller noch durchzuführen sind.

Die wesentlichen sind:

- Errichtung einer dauerhaften Grundwassermessstelle im Bereich Nebel
- Abteufen einer Erkundungsbohrung im Bereich Geisenbrunn
- Ausführung von Rammkernsondierungen.

Da die Maßnahmen im Wasserschutzgebiet stattfinden und im Wasserschutzgebiet verbotene Bodenaufschlüsse darstellen, mussten dazu die erforderlichen Ausnahmegenehmigungen beantragt werden. Diese sind mittlerweile eingegangen.

Für die Rammkernsondierungen, die auf landwirtschaftlichen Grundstücken gemacht werden, wurde das Einverständnis der betroffenen Landwirte eingeholt. Die Rammkernsondierungen werden demnächst ausgeführt.

Für die Errichtung der Grundwassermessstelle im Bereich Nebel gibt es noch keine endgültige Festlegung des Standortes, da dieser Pegel ja dauerhaft bestehen bleiben soll und deshalb so positioniert werden muss, dass die landwirtschaftliche Bearbeitung der Flächen nicht beeinträchtigt wird.

Im Schutzgebietsverfahren der Gemeinde Gilching, das in gewisser Weise mit unserem Verfahren verknüpft ist (die Verbotskataloge sind aufeinander abgestimmt), fand im Juli eine weitere Anhörung der betroffenen Grundstückseigentümer statt. Die Ergebnisse dieser Anhörung können beiliegender Pressemeldung entnommen werden. Direkte Konsequenzen für unser Verfahren ergeben sich daraus nicht.

**Kein Beschlussvorschlag:**

Schmid, Roland

genehmigt OB

MM Pressebericht